

BADI-SCHLUSS

Die Badesaison 2026 im Freibad Böden geht am Sonntag, 20. September 2026, zu Ende. Nach dem Rekord-Sommer mit vielen sonnigen warmen Tagen und zahlreichen Besucherinnen und Besuchern wird es nun wieder ruhiger im Freibad.

» SEITE 5

KITA

Die Gemeinde Degersheim passt per 1. Januar 2027 die Vertragsbestimmungen der Kita Kieselstein an. Teil der Anpassungen ist eine Tarifierhöhung.

» SEITE 14

FUSSBALLPLATZ

Der Fussballplatz im Mühelfeld hat durch die lange anhaltende Trockenheit Schäden erlitten, die Sanierungsarbeiten notwendig machen. Der Fussballplatz wird deswegen per sofort bis nächsten Frühling für die Nutzung gesperrt.

» SEITE 15

Neubau Dreifachhalle und Musikschulzentrum – es geht weiter!



Die Bauarbeiten an der Dreifachhalle mit Musikschulzentrum im Feld können weitergehen.

FLAWIL Anfang Oktober 2025 wurden am Holzbau des Neubaus «Dreifachhalle und Musikschulzentrum Feld» Delaminierungserscheinungen an den verbauten Blockholzplatten entdeckt. Eine Überprüfung ergab, dass diese die Anforderungen an die Holzbaustatik nicht erfüllen. In der Folge und nach Absprache mit dem Bauingenieur erliess die Baukommission am 12. November 2025 einen Baustopp. Nach intensiven Verhandlungen kann nun weitergebaut werden.

Im vergangenen Januar wurde mit technischen Sitzungen begonnen, um eine statische Ertüchtigung der mangelhaften Blockholzplatten zu erwägen. Es folgten weitere Sitzungen im Monatsintervall. Die Zeit dazwischen wurde jeweils von den Fachleuten für Planung und Berechnungen benötigt. Schliesslich resultierte ein statisches und architektonisches Sanierungskonzept, welches aufzeigt, dass eine Ertüchtigung möglich ist, relativ rasch umgesetzt werden kann sowie wesentlich kostengünstiger als ein Rück- und Neubau ist. Hinsichtlich der Lebensdauer und der Einhaltung von Normen (insbesondere den Brandschutz und die Erdbbensicherheit betreffend) wurden dabei keine Konzessionen gemacht. Zudem versicherten die Vertreter von Hauswartdienst, Schulsport, Musikschule und Sportvereinen, dass die nötigen Anpassungen

(es ergeben sich schmalere Räume und tiefere Raumhöhen im Bereich von 6 bis 15 cm) den Unterhalt und die Nutzung kaum einschränken werden. Auf dieser Grundlage stimmte der Gemeinderat vor den Sommerferien einer Ertüchtigung im Grundsatz zu. Er teilte die juristische und versicherungstechnische Analyse und beauftragte Christoph Ackermann (Schulpräsident), Pascal Bossart (Bereichsvorsteher Bau und Infrastruktur), René Appert (Bauherrenvertreter) sowie den zugezogenen Rechtsanwalt Peter Loher, eine Vereinbarung über die Finanzierung der Ertüchtigung auszuhandeln und abzuschliessen.

Hinsichtlich der Lebensdauer und der Einhaltung von (Sicherheits)-Normen wurden keine Konzessionen gemacht.

Einigung zustande gekommen

Über die Sommerferienzeit konnte mit den involvierten Unternehmen und deren Versicherungen eine Einigung erzielt werden. Demnach ergeben sich aus der Ertüchtigung selbst keine unmittelbaren Mehrkosten für die Gemeinde. Von den Mängelfolgekosten (vgl. Kasten) verbleibt demgegenüber voraussichtlich ein gewisser Teil im Umfang von schätzungsweise maximal 880 000 Franken bei der Gemeinde. Es handelt sich dabei schwergewichtig um:

FLADE
BLATT

Mit dem FLADE-Blatt kommt Ihre Werbung **jeden Freitag** in **alle Haushalte** von Flawil und Degersheim. Hier gehts zu den Mediadaten.

Weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter www.flade-blatt.ch

Folgetext von Seite 1

- Kosten für den Weiterbetrieb des Turnhallenprovisoriums - sie werden mit netto 270 000 Franken ins Budget 2027 und allenfalls weiteren Kosten (Rückbau) ins Budget 2028 aufgenommen und müssen an der jeweiligen Bürgerversammlung genehmigt werden.
- projektbezogene Kosten sowie Kosten im Zusammenhang mit der Streitbeilegung, wie anwaltschaftliche Vertretung, Bauherren- und Planerleistungen – der Gemeinderat hat dafür zu Lasten des Bauprojektes einen Nachtragskredit in der Höhe von 300 000 Franken gesprochen.
- Reserven (z.B. Teuerung) in der Höhe von 250 000 Franken - derzeit wird davon ausgegangen, dass diese nicht ausgeschöpft werden müssen.

Die Parteien haben die Vereinbarung Anfang September 2026 unterzeichnet. Über die Vereinbarung wurde Stillschweigen vereinbart.

Sanierungskonzept

Das Sanierungskonzept Statik wurde vom Holzbau-Ingenieurbüro Merz Kley Partner, Dornbirn erstellt. Es verantwortet bereits das ursprüngliche Projekt. Nun zeigt es mit dem Sanierungskonzept Statik auf, dass die Blockholzplatten sowohl, wo sie horizontal in Decken, als auch, wo sie vertikal in Wände verbaut worden sind, durch das Aufbringen von Kertostreifen sowie Verschraubungen verstärkt und ausgesteift werden können. Die Unterlagen zum Sanierungskonzept sowie weitere Informationen zur Ertüchtigung des Neubaus Dreifachhalle und Musikschulzentrum Feld sind auf www.flawil.ch/bauprojekte zu finden.

Es geht weiter

Die Gemeinde ist unter den gegebenen Umständen erfreut über den Ausgang der Verhandlungen. Laut Rechtsanwalt Peter Loher hätte die prozessuale Durchsetzung von Forderungen voraussichtlich zu einem mehrjährigen, kostenintensiven Gerichtsverfahren geführt, dessen Ausgang von einem umfangreichen – und zu einem gewissen Grad natürlich auch ungewissen – Beweisverfahren abhängig gewesen wäre. Alleine die dadurch praktisch unumgängliche massive Verzögerung des Bauvorhabens hätte Folgekosten in erheblicher Höhe ausgelöst. Angesichts dieser Perspektiven war die ausgehandelte Vereinbarung auch seines Erachtens zu empfehlen. Dem gegenüber ermöglicht die nun erzielte Einigung noch in diesem Herbst eine

Mängelfolgekosten – kurz erklärt

Firma A liefert und installiert für eine Bauherrin im Rahmen eines Werkvertrages Waschmaschinen, hergestellt von Firma B, bei welchen trotz sorgfältiger Prüfung keine Mängel erkennbar sind. Nach kurzer Zeit ist eine Maschine defekt und es entsteht zusätzlich ein Wasserschaden (Mängelfolgeschaden). Firma A muss die Waschmaschine auf eigene Kosten reparieren oder ersetzen. Es ist an ihr, diese Kosten bei Firma B zurückzufordern (Regress). Für den Wasserschaden haftet Firma A demgegenüber nur, falls ein Verschulden vorliegt. Ansonsten hat die Bauherrin die Kosten zur Behebung des Wasserschadens (Mängelfolgekosten) zu tragen. Den Hersteller der Maschine, also Firma B, kann sie grundsätzlich nicht direkt belangen, weil sie mit diesem in keinem Vertragsverhältnis steht.

Wiederaufnahme der Bautätigkeit. Zuerst erfolgt die statische Sanierung. Nach deren Abnahme können im März 2027 die Arbeiten wieder dort aufgenommen werden, wo sie im November 2025 gestoppt worden sind. Der ursprüngliche Zeitplan erfährt so eine rund 16-monatige Verzögerung. Eine Übergabe der fertigen Turnhalle an die Vereine und die Schule ist für Frühling 2028 geplant. «Unser Ziel war es immer, möglichst rasch eine Wiederaufnahme der Bautätigkeit zu erwirken, um der (Musik)Schule sowie den Vereinen, die neuen Räume in absehbarer Zeit übergeben zu können und gleichzeitig der Gemeinde möglichst wenig Zusatzkosten aufzubürden.» zeigt sich Christoph Ackermann erleichtert über das Ergebnis der mit viel Aufwand erarbeiteten Lösung.

SEMA-Bettagsandacht: Miteinander statt Gegeneinander

KIRCHE Der Eidgenössische Dank-, Buss- und Bettag (kurz: Bettag) ist ein Tag der Besinnung und der Begegnung mit sich selbst, aber auch mit Gott. Er lässt uns innehalten und dankbar auf das schauen, was uns täglich geschenkt wird, auf die Schönheit und den Reichtum unseres Landes. Und er lädt uns dort zur Umkehr ein, wo Macht und Egoismus das Leben verhindern. Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam für eine friedliche Schweiz und für ein gutes Miteinander zu beten.

Der Gottesdienst findet statt am Sonntag, 20. September 2026, um 16 Uhr in der Kirche Wolfertswil.

Seelsorgeeinheit Magdenau

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**

Kinder **0900 144 100**

(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch

Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Inserate- und Redaktionsschluss:

Jeweils am Donnerstag der Vorwoche, 17 Uhr

Inserateschluss Todesanzeigen:

Jeweils am Dienstag, 12 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Alle Informationen finden Sie unter flade-blatt.ch

Kein kommunales Feuerverbot – aber Vorsicht

FLAWIL/DEGERSHEIM Die Niederschläge der letzten Tage haben die Waldbrandgefahr weiter gemindert. Der Kanton hat deshalb bereits Anfang September 2026 das Feuer- und Feuerwerksverbot im ganzen Kanton aufgehoben. Derzeit wird aufseiten der Gemeinden Flawil und Degersheim von einem kommunalen Feuerverbot abgesehen.

Die Niederschläge der letzten Wochen haben die Waldbrandgefahr nochmals stark gemindert, so dass der Kanton per 2. September 2026 das kantonale Feuerverbot komplett aufgehoben hat. In

Absprache mit dem Sicherheitsverbund Region Gossau prüften die Gemeinden Flawil und Degersheim ein kommunales Feuerverbot. Davon wird aufgrund der aktuellen Situation abgesehen. Nach wie vor gilt, grosse Vorsicht bei Feuern im Wald und in Waldesnähe walten zu lassen. Das bedeutet, wenn immer möglich, offizielle Feuerstellen nutzen, genügend Abstand zu Bäumen halten und das Feuer nach Benützung einer Feuerstelle immer ganz löschen.

Die Gemeinden danken für den sorgsam Umgang mit Feuer und das Verständnis.

SEMA-Frauengemeinschaften: Den Herbst feiern

KIRCHE Mit einer wärmenden Suppe und Getränken, mit ein paar besinnlichen Gedanken stimmen wir uns auf den Herbst ein. Der kalendrische oder astronomische Herbstanfang beginnt am 23. September. Es ist die Tagundnachtgleiche. Bevor die Natur sich in die Winterruhe begibt, werden wir reich beschenkt. Der Herbst wird in verschiedenen Kulturen mit Festen und Bräuchen gefeiert, die oft mit Ernte, Danksagung oder dem

Gedenken an Verstorbene verbunden sind. Stauen wir nicht jedes Jahr, wie die Sonne die Natur, Bäume und Wälder in Rot- und Gelbtönen leuchten lässt? Wir laden dich ein und freuen uns auf einen stimmungsvollen Abend! Treffpunkt ist am Mittwoch, 23. September 2026, um 17.30 Uhr beim Pfadiheim Flawil. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Frauengemeinschaften der
Seelsorgeeinheit Magdenau

Stromtarife 2027: Energiepreise bleiben stabil, Tarifstruktur wird modernisiert

FLAWIL Die Technischen Betriebe Flawil (TBF) führen eine neue Tarifstruktur ein, welche die veränderten Anforderungen des Stromsystems berücksichtigt. Darin enthalten ist ebenfalls ein Wahltarif für die Rücklieferung von Solarstrom. Die jährlichen Stromkosten im Jahr 2027 steigen für einen Haushalt in Flawil im Durchschnitt um 25 Franken (+1,8 Prozent).

Neue Tarifstruktur als Konsequenz der Energiewende

Die Stromversorgung befindet sich im Wandel. Die Stromproduktion wird zunehmend erneuerbar und dezentral, während neue Anwendungen wie Elektromobilität, Wärmepumpen und Batteriespeicher die Verbrauchsprofile verändern. Gleichzeitig verfügen Kundinnen und Kunden heute über deutlich mehr Möglichkeiten, ihren Stromverbrauch aktiv zu steuern. Vor diesem Hintergrund führen die TBF per 2027 eine überarbeitete Tarifstruktur ein. Neu wird der Netznutzungstarif über den gesamten Tag vereinheitlicht. Gleichzeitig wird für Haushaltskunden erstmals ein Leistungstarif eingeführt. Dadurch wird die gleichzeitig beanspruchte Leistung in den Stromkosten stärker berücksichtigt. Kundinnen und Kunden, die ihre Lasten zeitlich verteilen und hohe Leistungsspitzen vermeiden, können dadurch ihre Netzkosten aktiv beeinflussen. Auch die Tarifzeiten werden an die neuen Markt- und Produktionsverhältnisse angepasst. Da tagsüber zunehmend kostengünstiger Solarstrom verfügbar ist, gelten künftig die Stunden zwischen 7 und 19 Uhr als Niedertarif. Die Zeit zwischen 19 und 7 Uhr wird neu dem Hochtarif zugeordnet. Die Wochenenden bleiben weiterhin durchgehend im Niedertarif.

Neuer Rückliefertarif für Solarstrom

Mit dem weiteren Ausbau der Photovoltaik steigen die Anforderungen an die Vermarktung und Bewirtschaftung dezentral produzierter Energie. Die gesetzlich vorgegebene Rückliefervergütung wird ab 2027 noch stärker an den effektiven Marktpreisen ausgerichtet.

Als Alternative führen die TBF einen eigenen Rückliefertarif für Photovoltaikanlagen ein. Dieser bildet den zeitabhängigen Wert des eingespeisten Stroms auf verständliche Weise ab und bietet Produzentinnen und Produzenten damit eine technisch einfache und wirtschaftlich attraktive Möglichkeit, ihre Rücklieferung zu optimieren.

Moderate Auswirkungen auf die Haushaltskosten

Insgesamt bleiben die Auswirkungen auf die Stromrechnung überschaubar. Für einen Standardhaushalt mit dem ElCom-Verbrauchsprofil H4 erhöhen sich die jährlichen Stromkosten im Durchschnitt um rund 1,8 Prozent. Dies entspricht zusätzlichen Kosten von etwa 25 Franken pro Jahr. Wie die Tarife der TBF im Vergleich zu anderen Werken in der Schweiz positioniert sind, kann auf der Website der ElCom unter www.strompreis.elcom.admin.ch eingesehen werden.

Unter www.tbflawil.ch → Bereiche → Strom → Produkte/Preise steht das Tarifblatt 2027 zum Download bereit. Dort sind auch weitere Informationen zum neuen Rückliefertarif für Solarstromproduzentinnen und -produzenten zu finden. Gerne nehmen sich die Technischen Betriebe Flawil auch im Rahmen der regelmässigen TBF Energie-Cafés Zeit, um Fragen und Anliegen rund um die Stromtarife 2027 zu klären. Die genauen Termine werden jeweils im FLADE-Blatt und auf www.tbflawil.ch publiziert. Weitere Informationen zu den Stromtarifen 2027 sind unter www.tbflawil.ch → Aktuelles oder direkt über den QR-Code zu finden. Die TBF danken für das Interesse und freuen sich auf den persönlichen Austausch.



Hier geht's zu den Stromtarifen 2027.

SEMAplus – Seniorennachmittag

KIRCHE Am Mittwoch, 16. September 2026, sorgt das Akkordeon-Orchester Waldkirch-Häggenschwil ab 14.30 Uhr im Kath. Pfarreizentrum Flawil für musikalische Unterhaltung. Das Team von SEMAplus freut sich auf viele Gäste.

Rosmarie Keil-Neuhaus

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 14. September 2026 bis 28. September 2026, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Mosaik-Schulen Ostschweiz, Burgau 1647, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 144/2026, Werbetafel am Schulhaus Burgau, Grundstück Nr. 1109, Vers.-Nr. 1647, Burgau 1647, Flawil

Mosaik-Schulen Ostschweiz, Burgau 1647, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 145/2026, Werbetafel an der Strasse, Grundstück Nr. 1109, Burgau 1647, Flawil

Öffentliche Auflage 14. September 2026 bis 13. Oktober 2026, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (sGS 731.1, abgekürzt: PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) werden folgende Baugesuche, gestützt auf Art. 139 Abs. 3 PBG, koordiniert mit dem dazugehörigen Teilstrassenprojekt «Oberstrasse» und «Oberweg» aufgelegt. Hierzu beachten Sie bitte zusätzlich das separate Inserat.

Schubiger Vertriebs AG St. Gallen, Fürstentlandstrasse 107, 9014 St. Gallen; Baugesuch Nr. 151/2026, Abbruch Einfamilienhaus / Neubau vier Mehrfamilienhäuser, Tiefgarage, Sole-Wasser-Wärmepumpe mit zwölf Erdsondenbohrungen, Photovoltaikanlage, Neubau Unterflurbehälter für Hauskehricht, Grundstück Nrn. 2180, 2882 und 959, Vers.-Nr. 2729 (Abbruch) und Vers.-Nrn. 4373, 4374, 4375, 4376 und 4381 (Neubau), Obere Weidegg 10 (Abbruch), Oberstrasse 43, 45, 47 und 49 (Neubau), Flawil

S. Müller Holzbau AG, Sirnacherstrasse 6, 9500 Wil; Baugesuch Nr. 152/2026, Neubau vier Doppel-einfamilienhäuser und sechs Einfamilienhäuser, Tiefgarage, Sole-Wasser-Wärmepumpe mit zehn Erdsondenbohrungen, Photovoltaikanlage, Neubau Unterflurbehälter für Hauskehricht, Grundstück Nrn. 959, 2882 und 2180, Vers.-Nrn. 4367, 4368, 4369, 4370, 4371, 4372, 4377, 4378, 4379, 4380 und 4381 (Neubau), Oberstrasse 31, 33, 35, 37, 39, 41, 55, 57, 59 und 61 (Neubau), Flawil

Halbtageswanderung der 60plus Aktiven

KIRCHE Eine erfreuliche Schar Seniorinnen und Senioren der Gruppe 60plus Aktive traf sich nach der Sommerpause zu einer weiteren Halbtageswanderung am Bahnhof Flawil.

Die Wanderung führte die Gruppe in die Nachbargemeinde Uzwil. Mit einem kurzen Aufstieg vom Bahnhof zum Freudenberg startete die Wanderung und weiter gings zum Vogelsberg nach Algetshausen. Bei angenehmen Temperaturen wanderten die 60plus Aktiven weiter zur Rifenu nach Henau und vorbei am Rädlibach zum Büelhof in Niederuzwil. Beim Kornspeicher konnte das obligate Foto mit allen Teilnehmenden geschossen werden, bevor es weiter zum Endziel bei der Postautohaltestelle Marienfried ging. Bei einem gemeinsamen Umtrunk im Restaurant 5egg in Flawil schloss die Wandergruppe

die abwechslungsreiche Nachmittagswanderung in einem gemütlichen Rahmen ab. Beat Müller



Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 4. August 2026 Folgendes genehmigt:

- Projekt Teilstrassenplan Oberstrasse und Oberweg
- Strassenbauprojekt Oberstrasse und Oberweg
- Bericht Auswertung Mitwirkungsverfahren

Auf den Grundstücken Nummer 959, 2180 und 2882 ist eine Wohnüberbauung geplant. Um eine hinreichende Erschliessung der Überbauung sicherzustellen, soll der Gemeindestrassenplan angepasst werden. Die bestehende Oberstrasse soll mit zwei Seitenarmen (Gemeindestrasse 3. Klasse) ergänzt werden.

Der Teilstrassenplan Oberstrasse und Oberweg sowie die dazugehörigen Unterlagen liegen während 30 Tagen vom 14. September 2026 bis 13. Oktober 2026 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Während der Auflagefrist kann gegen den Teilstrassenplan Oberstrasse und Oberweg sowie die dazugehörigen Unterlagen beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 153 ff. PBG und Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege [sGS 951.1; abgekürzt VRP]). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Das Richtige tun

Wenn Armut hilflos macht

Wir schützen Menschen vor der Klimakatastrophe

Ihre Spende hilft

Jetzt per SMS helfen und 10 Franken spenden: «ARMUT 10» an 227

CARITAS Schweiz
Suisse
Svizzera
Svizzera



CONSUONO

IM FLUSS

Junges Orchester Flawil-Degersheim
Streichensembles der Musikschule Fürstenland
und der Musikschule Oberuzwil-Jonschwil

Samstag, 19. September 2026

18:00 Uhr

Kirche Oberglatt Flawil

Eintritt frei

flawil.ch

Degersheim
leben - nicht nur arbeiten

musikschule
Fürstenland

Musikschule Oberuzwil-Jonschwil



Foto: Pierre-Yves Massot. Anzeige offeriert.

Lachen und Träume für unsere Kinder im Spital

Jede Woche erhalten die Kinder im Spital Besuch von den Traumdoktoren.

Ihre Spende schenkt Lachen.

PC 10-61645-5

Herzlichen Dank.

Stiftung
THEODORA

Badi-Schluss am 20. September 2026

FLAWIL Die Badesaison 2026 im Freibad Böden geht am Sonntag, 20. September 2026, zu Ende. Nach dem Rekord-Sommer mit vielen sonnigen warmen Tagen und zahlreichen Besucherinnen und Besuchern wird es nun wieder ruhiger im Freibad.

Bis zum Saisonende besteht noch die Gelegenheit, liegengeliebene Gegenstände abzuholen, die Garderobenkästen zu räumen und die Schlüssel der Badi-Kasse abzugeben. Mit dem Ende der Badesaison endet auch die Zeit von Gertrud Schönenberger als Pächterin des Badi-Restaurants mit Kiosk. Mit ihrer Herzlichkeit und ihrer Gastfreundschaft prägte sie das Freibad Böden

die letzten Jahre mit. Nun tritt Getrud Schönenberger in den wohlverdienten Ruhestand. Die Gemeinde Flawil bedankt sich herzlich für ihren grossen Einsatz und die stets angenehme Zusammenarbeit und wünscht ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Freude und beste Gesundheit.

Das Badi-Team und die Restaurationsverantwortlichen bedanken sich bei allen Badegästen herzlich für die zahlreichen Besuche und die gelungene Badesaison 2026. Das Freibad Böden freut sich darauf, auch in der kommenden Saison wieder zahlreiche Badegäste begrüßen zu dürfen. Die Badi öffnet dann ihre Tore am Pfingstsonntag, 15. Mai 2027.

Teilstrassenplan Oberstrasse und Oberweg: öffentliche Auflage

FLAWIL Die Grundeigentümerin der Grundstücke Nummern 959, 2180 und 2882 plant eine Wohnüberbauung. Im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben soll der Gemeindestrassenplan angepasst werden. Die bisherigen Unterlagen zur Erschliessung wurden aufgehoben. Nach Ablauf des Mitwirkungsverfahrens hat der Gemeinderat nun die überarbeiteten Planunterlagen für die koordinierte öffentliche Auflage freigegeben.

Auf den Grundstücken Nummern 959, 2180 und 2882 ist eine Wohnüberbauung geplant. Um eine hinreichende Erschliessung der Überbauung sicherzustellen, soll der Gemeindestrassenplan angepasst werden. Die bestehende Oberstrasse soll mit zwei Seitenarmen (Gemeindestrasse 3. Klasse) ergänzt werden.

Entsprechende Unterlagen wurden bereits im August/September 2024 öffentlich aufgelegt. Innerhalb der Frist sind Einsprachen eingegangen. In der Zwischenzeit wurden die Planunterlagen seitens der Bauherrschaft überarbeitet. Bei den revidierten Plänen handelt es sich um wesentliche Änderungen und Ergänzungen, weshalb das Verfahren zu wiederholen ist. Folglich hat der Gemeinderat die ursprünglich genehmigten Pläne aufgehoben und die neuen, revidierten Unterlagen zum Teilstrassenplan «Oberstrasse und Oberweg» zum öffentlichen Mitwirkungsverfahren freigegeben.

Die eingegangenen Einsprachen wurden abgeschrieben. Innerhalb der gesetzten Frist sind zwei Stellungnahmen eingegangen. Der Rat hat diese ausgewertet, beantwortet und die Planunterlagen nochmals angepasst.

Unterlagen liegen auf

Der Gemeinderat hat nun den Teilstrassenplan «Oberstrasse und Oberweg» mit Strassenbauprojekt und den Bericht «Auswertung des Mitwirkungsverfahrens» beschlossen und zur koordinierten öffentlichen Auflage mit dem Bauprojekt freigegeben. Die Publikationen in Bezug auf das Bauprojekt mit den geplanten Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern sind der Rubrik «Baugesuche» zu entnehmen. Die Dokumente liegen während 30 Tagen vom 14. September 2026 bis 13. Oktober 2026 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Sämtliche Unterlagen zum Teilstrassenplan sind auch auf der Website www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Projekte» aufgeschaltet. Innerhalb der Auflagefrist kann gegen den Teilstrassenplan «Oberstrasse und Oberweg» mit Strassenbauprojekt beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden.

Mit Humor die Welt verändern

KIRCHE Vortrag mit Humor-Trainerin Sibylle Stör am Mittwoch, 23. September 2026, um 19 Uhr im Kath. Pfarreizentrum Flawil. Humor ist eine Form von Achtsamkeit mit Spassfaktor. Er ist Gradmesser, Werkzeug und Entwicklungshelfer in einem. Er lässt uns Distanz gewinnen und gleichzeitig Nähe schaffen. Wer sich selbst leichter nimmt, nimmt das Leben nicht weniger ernst. Im Gegenteil: Je ernster das Problem, desto mehr sollte man ihm mit Humor begegnen. Freuen Sie sich auf einen unter-

haltsamen Abend mit einem bunten Strauss aus Ideen, Beispielen und überraschenden Fakten. Lassen Sie Ihr persönliches Humor-Bewusstsein wecken und entdecken Sie, wie Sie Ihren eigenen Humor im Alltag öfter und ganz bewusst einsetzen können. Herzliche Einladung an alle, die das Leben ernst nehmen – und dabei das Lachen nicht vergessen!

Pfarreigremium Flawil,
Seelsorgeeinheit Magdenau

Mosten bei Stüdli

VEREIN Wir treffen uns am Freitag, 18. September 2026, von 14.45 bis 16.45 Uhr bei Familie Stüdli auf dem Landberg, um frisch gepressten Apfelmost herzustellen. Gross und Klein helfen mit, vom Waschen der Äpfel bis zum Pressen an der Mostpresse. Mit selbst gemachtem Most und einem kleinen Zvieri verbringen wir einen gemütlichen Nachmittag.

Meldet euch noch bis am 15. September 2026 unter info@familientreff.ch an und bringt eine 5-dl-PET-Flasche mit, um den Most abzufüllen.

Elisabeth Jost, Familientreff Flawil

«Din Stall» – das neue Weihnachtsmusical

KIRCHE Nach «Äs Einhorn im Stall» und «Winterwunderwienacht» bringt die reformierte Kirchgemeinde Flawil mit «Din Stall» das neue Weihnachtsmusical von Tobias Fischer auf die Lindensaalbühne. Dafür werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene gesucht, die mitspielen und mitsingen möchten.

Die Geschichte handelt vom Dorf Hinterwald, wo eine neue Religionslehrerin mit einem Lied die Weihnachtstradition gehörig durcheinanderbringt – und die Kinder damit auf eine besondere Idee. Alle Probetermine und die Möglichkeit zur Anmeldung (bis Ende Herbstferien) finden sich auf www.ref-flawil.ch/DinStall.

Daniela Zillig-Klaus

Erzählcafé «Sommer, Sonne, Lebensfreude»

KIRCHE Wer kennt es nicht? Kaum sind die schönen Sommerferien vorbei, hat uns der Alltag wieder. Angesichts der vielfältigen Aufgaben in Familie und Beruf rücken die erholsamen Tage schnell in weite Ferne, gefühlt sind sie längst vorbei, obwohl das kalendarisch nicht stimmt. Was hilft, den Esprit der Ferien in den Alltag zu holen? Eine Möglichkeit ist, sich bewusst an die schönen Eindrücke und Erlebnisse der Ferien zu erinnern. Im Erzählcafé dürfen alle erzählen, niemand muss, und wer möchte, darf gerne ein Souvenir mitbringen. Bei Kaffee und Kuchen sind alle willkommen! Parallel dazu gibt es für Kinder ab dem Kindergartenalter das Feldatelier. Das Erzählcafé findet statt am 16. September 2026, von 13.30 bis 15.30 Uhr, im reformierten Kirchgemeindezentrum, Foyer.

Pfrin. Sabine Gritzner-Stoffers



flawil.ch

Flawiler Herbst Markt

GRATIS-KARUSSELL | WARENMARKT
SPEISEN AUS DER SCHWEIZ UND TIBET

Samstag, 12. September 2026
Bahnhofstrasse



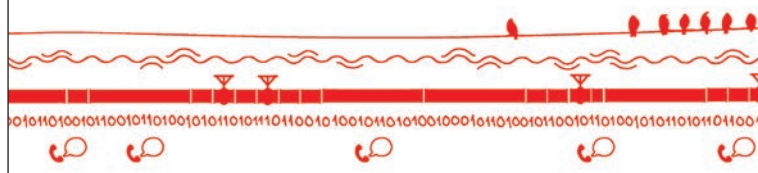
Technische Betriebe Flawil

Die TBF sind am Herbstmarkt!

Besucht uns am Herbstmarkt
und erfahrt mehr über
Fernwärme – oder nehmt an
unserem Gewinnspiel teil.

Natürlich haben wir auch für alle
anderen Fragen ein offenes Ohr!

Wir freuen uns auf euren Besuch.



b'treff
info tausch kontakt

GartenPur
Begegnung in der Natur

SUPPE

im **b'treff**

Bahnhofplatz 4, Flawil

DONNERSTAG
24. SEPTEMBER
11:30 - 13:30

von uns, für Sie gemacht

SEMA SEELSGORGE
EINHEIT
MAGGENAU

flawil.ch

Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil



Meisterschaft 3. Liga

FC FLAWIL – FC ZUZWIL 1

Sa, 12. September 2026, 17.00 Uhr, VTAG-Arena

Diamond Sponsor

die Mobiliar

Generalagentur Flawil
Steven Stüdli

Hauptsponsor



Sponsor VTAG-Arena

VTAG

Verwaltungs- und Treuhand AG

Hauptsponsor



Hauptsponsor



Reisepartner



Medienpartner



Hauptsponsor



Clubhausponsor



Unsere Metzgerei



Hauptsponsor



Ausrüster



Unsere Gemeinde



Hauptsponsor



Elektropartner



Energiepartner



«Im Fluss» – Jahreskonzert des Jungen Orchesters CONSUONO

FLAWIL Am Samstag, 19. September 2026, lädt das CONSUONO, das Junge Orchester Flawil-Degersheim, zu seinem Jahreskonzert in die Kirche Oberglatt ein. Der Termin im September hat Tradition – das Konzert selbst hingegen ist jedes Jahr für eine Überraschung gut.



Am Samstag, 19. September 2026, findet das Jahreskonzert des CONSUONO – Junges Orchester Flawil-Degersheim statt.

Nach der «Vollendung der Unvollendeten» vor zwei Jahren und dem Ausflug in die Volksmusik im vergangenen Jahr geht das CONSUONO diesmal musikalisch und vor allem organisatorisch neue Wege: Erstmals hat das Junge Orchester die Streichensembles der benachbarten Musikschulen zum gemeinsamen Musizieren eingeladen. Die Musikschulen aus Gossau und Oberuzwil-Jonschwil sind der Einladung gerne gefolgt. So entsteht für das Konzert eine Spielgemeinschaft von rund 35 jungen Musikerinnen und Musikern, begleitet von fünf Musiklehrpersonen.

«Im Fluss» – der Name ist Programm

Im Fluss ist ein junges Orchester eigentlich immer. Neue Musikerinnen und Musiker kommen

dazu, andere verlassen das Ensemble, weil Ausbildung oder Beruf neue Wege vorgeben. Und manchmal finden Menschen nach Jahren der Unterbrechung zurück zur Musik. Genau dieser ständige Wechsel hält ein Orchester jung, neugierig und beweglich.

«Im Fluss» ist im diesjährigen Konzert mehr als ein Bild für die wechselnde Besetzung. Es zieht sich als Motto durch das gesamte Konzertprogramm. Landschaften, die Natur und eben Wasser haben Komponistinnen und Komponisten zu allen Zeiten inspiriert. Mit der «Moldau» von Bedřich Smetana wird nichts weniger als ein musikalischer Welthit gespielt. Genauso passt der «Schwan» aus Camille Saint-Saëns' «Karnaval der Tiere» perfekt ins Thema. Die «Hebriden-Ouvertüre» von Felix Mendelssohn Bartholdy und «Shenandoah» führen musikalisch in romantische Landschaften und weite Natur. Die «Wassermusik» von Georg Friedrich Händel handelt zwar nicht vom Wasser, sondern wurde zur Aufführung auf der Themse komponiert. Und wenn zum Schluss des rund 45-minütigen Konzerts mit dem «Fluch der Karibik» eine der bekanntesten Filmmusiken der letzten Jahre gespielt wird, dann geht das Junge Orchester durchaus augenzwinkernd mit seinem eigenen Konzertmotto um.

In der Kirche Oberglatt finden an diesem Abend rund 35 junge Musikerinnen und Musiker aus Degersheim, Flawil, Gossau und Oberuzwil-Jonschwil zusammen. Im Programm verbinden sich, typisch CONSUONO, die unterschiedlichsten Musikstile. In diesem wunderbaren Raum für Streichensembles wird ein besonderes und bewegendes Konzert entstehen.

Herbstmarkt: Bahnhofstrasse gesperrt

FLAWIL Am Samstag, 12. September 2026, findet auf der Bahnhofstrasse von 9 bis 18 Uhr der jährliche Herbstmarkt mit vielfältigem Warenmarkt, Attraktionen für Gross und Klein und feinen Speisen statt. Daher ist die Bahnhofstrasse dieses Wochenende zeitweise für jeglichen Ver-

kehr gesperrt. Die Sperrung gilt am Samstag, 12. September 2026, von 6 Uhr bis 20 Uhr. Zusätzlich gilt von Freitagnachmittag, 17 Uhr, bis Samstagabend, 20 Uhr, ein Parkverbot. Die Gemeinde dankt für das Verständnis und wünscht allen einen tollen Herbstmarkt.

Sing & Dine – All You Need Is Love

KIRCHE Ein Abend mit den Beatles, gemeinsamem Gesang und kulinarischem Genuss: Zwischen den Gängen singen wir bekannte Songs der vier Liverpools – natürlich auf Englisch. Mal beschwingt, mal leise, aber immer mit Freude am gemeinsamen Singen.

Freue dich auf vertraute Melodien, feines Essen und schöne Begegnungen. Come Together – All You Need Is Love!

«Sing & Dine» findet am Freitag, 25. September 2026, ab 18 Uhr im reformierten Kirchgemeindezentrum statt. Die Teilnahme kostet 30 Franken pro Person, Essen und Getränke inklusive. Anmeldung unter www.ref-flawil.ch.

Daniela Zillig-Klaus



ABFALLKALENDER

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 17. September 2026, 7.00 Uhr

Öffentliche Diskussion Bau- und Infrastruktur

PARTEI Wie entwickelt sich Flawils Bau- und Infrastruktur? Welche Projekte stehen an, wo besteht Handlungsbedarf und wie gestalten wir die Zukunft unseres Dorfes? Die FDP Flawil lädt alle Interessierten zum nächsten Politstamm ein. Als Gäste begrüßen wir Gemeindepräsident Rolf Claude sowie den Bereichsvorsteher Bau und Infrastruktur, Pascal Bossart. Sie geben Einblick in aktuelle Herausforderungen und beantworten Fragen aus der Bevölkerung. Der Anlass findet am Montag, 14. September 2026, um 19.30 Uhr im Restaurant Steinbock statt.

Wir freuen uns auf einen offenen Austausch und zahlreiche Teilnehmende. Godi Zwicky

Ran an die Kiste – sei kreativ!

KIRCHE Wir suchen kreative Personen, Familien, Vereine, Schulklassen und Unternehmen, die eine Holzkiste ganz nach ihren Ideen gestalten. Ob verspielt, festlich, originell oder überraschend – jede Kiste darf ihren eigenen Charakter haben. Einzige Bedingung: Die Gestaltung sollte weihnächtig oder winterlich sein. In diesem Jahr entsteht nämlich im Botsberger Riet in Flawil ein besonderer Adventsweg, der Gross und Klein mit liebevoll gestalteten Stationen auf die Weihnachtszeit einstimmen wird. Wenn sie also Freude am Basteln und Gestalten haben, dann machen Sie mit und werden Sie Teil dieses Gemeinschaftsprojekts. Bitte melden Sie sich beim kath. Pfarresekretariat (071 393 45 45 oder sekretariat-flawil@se-ma.ch). Die Kisten stehen ab Mitte September 2026 zur Abholung bereit, Abgabetermin ist Mitte November 2026. Wir freuen uns auf viele kreative Ideen und einen Adventsweg zum Staunen, Verweilen und Geniessen.

Pfarreigremium Flawil, Seelsorgeeinheit Magdenau



Wenn Sie einen
medizinischen Notfall
haben, dann sind wir
für Sie da.

Wenn, dann
rega 


Büchler Bedachungen GMBH
www.buechler-dach.ch

**Wir projektieren, installieren und
montieren Photovoltaikanlagen!**

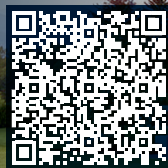
Büchler Bedachungen GmbH
Burgauerstrasse 48, CH-9230 Flawil
www.buechler-dach.ch | info@buechler-dach.ch | T: 071 385 79 85

gut durch**DACH**t!

 **Hablützel**
Gebäudetechnik

Gebäudetechnik neu gedacht.
Effizient heizen, kühlen und
versorgen – nachhaltig und
komfortabel.

Sanitär | Heizung | Solar | Klima



Ein Unternehmen der Osterwalder Gruppe

www.habluetzel.ag | Tel. 071 351 55 55

**Besuchen Sie
uns an der
HEMA Herisau.**

10. - 13. September 2026



**Design,
Handwerk
und Herzblut.**

Das sind die Zutaten, die unsere
Küchen einzigartig machen.
Und mit ganz viel Liebe zum
Detail hergestellt.

Sprechen Sie mit uns über Ihre
Traumküche.

Baumann AG Der Küchenmacher
St. Leonhardstrasse 78
9000 St. Gallen, 071 222 61 11
www.kuechenbau.ch



B A U M A N N
Der Küchenmacher


Ludothek
FLAWIL SPIELT ...

Spielabend für Erwachsene



Anmeldung über den WhatsApp-Chat (QR-Code)

Wann: Freitag, 18. September 2026

Ort: Ludothek Flawil

Zeit: 20.00 bis 22.00 Uhr

Kosten: Fr. 5.- (Ludomitglieder kostenlos)

Schauen Sie vorbei – Alle sind herzlich willkommen!

flawil.ch

Budgetbericht 2027: Als Website und im PDF-Format verfügbar

FLAWIL Der Budgetbericht 2027 wird am 23. Oktober 2026 inklusive Detailbudget auf der Website der Flawiler Jahresberichte aufgeschaltet. Wer den gedruckten Budgetbericht per Post erhalten möchte, kann diesen bestellen.

Der Budgetbericht 2027 wird wieder zum einen in einer druckbaren PDF-Version sowie in einer Online-Version erscheinen. Die Aufschaltung des Budgetberichts 2027 mit Detailbudget, Abschreibungsplan, Geldflussrechnung sowie Investitionsplan erfolgt am 23. Oktober 2026 auf www.jahresbericht.flawil.ch. Der Bericht kann dort auch als PDF heruntergeladen werden. Zudem kann der Bericht weiterhin als gedrucktes

Exemplar nach Hause bestellt werden. Ein entsprechendes Formular findet sich auf der Website im Online-Schalter (Politik & Verwaltung → Online-Schalter). Der Budgetbericht 2027 kann aber auch per E-Mail an gemeinde@flawil.ch oder bei der Ratskanzlei unter der Telefonnummer 071 394 17 60 bestellt werden. Der Versand erfolgt Ende Oktober 2026.

Der QR-Code führt direkt zum Bestellformular «Budgetbericht 2027» im Online-Schalter.



Flawiler Preis 2026: Daniela Morgante in absentia geehrt

FLAWIL Bereits zum dritten Mal markierte die Verleihung des Flawiler Preises 2026 den Abschluss der Veranstaltungsreihe «Sommer im Feld». Auf dem schönen Festplatz vor der Kirche Feld und unter der untergehenden Spätsommer-sonne wurde der Flawiler Preis 2026 an Daniela Morgante verliehen. Aufgrund ihres Gesundheitszustandes war eine persönliche Teilnahme für sie leider nicht möglich. Gemeinderat Edi Hartmann, Bereichsvorsteher Kultur, Freizeit und Sport, liess es sich aber nicht nehmen, eine Laudatio auf Daniela Morgante zu halten und ihr in absentia für ihr jahrelanges Engagement im Aufbau und Betrieb der Spielgruppe BitzMeis und für ihre zahlreichen anderen Engagements zu danken. Daniela Morgantes Kinder dankten im Namen ihrer Mutter für die Unterstützung, die sie erhalten hatte, und durften im Anschluss den Preis in Vertretung entgegennehmen. Nach der Ehrung konnte zur Musik der Ost-

schweizer Band Funkcollective getanzt und gefeiert werden. Das Bild zeigt Gemeinderat Edi Hartmann mit den Kindern von Daniela Morgante anlässlich der Preisübergabe.



Drei Podestplätze für Karateschule

VEREIN Am Sonntag, 30. August 2026, fand in der St. Jakobshalle in Basel das internationale Basel Open Masters statt. Mit 637 Karatekas aus 18 Nationen war das Turnier international stark besetzt. Die Karateschule Flawil war mit drei Nachwuchssportlerinnen vertreten und durfte sich gleich über drei Podestplätze freuen.

Vitor Moreira überzeugte in der Kategorie «Kata Knaben U16» mit einer starken Leistung und sicherte sich verdient den 1. Platz. Alisha Widmer zeigte im «Kumite Mädchen U16 bis 54 kg» grossen Einsatz und erkämpfte sich den hervorragenden zweiten Platz. Für den dritten Podestplatz sorgte Alessandro Zablonier im «Kumite Knaben U14», mit viel Kampfgeist erreichte er die Bronzemedaille. Mit Gold, Silber und Bronze feierte die Karateschule Flawil einen herausragenden Erfolg. Die drei jungen Karatekas bewiesen eindrücklich ihr Können und wurden für ihren Trainingsfleiss

und ihre intensive Vorbereitung belohnt. Die Karateschule Flawil und ihr Dojoleiter Mislim Imeroski gratulieren Vitor, Alisha und Alessandro herzlich zu diesen tollen Leistungen und sind stolz auf ihre erfolgreiche Nachwuchssportlerin und die beiden erfolgreichen Nachwuchssportler.

Mislim Imeroski



TODESFÄLLE

Gestorben am 5. September 2026 in Flawil: **Frei geb. Vogler, Hilda** von Homburg, geboren am 5. Mai 1938, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Beerdigung findet am Donnerstag, 10. September 2026, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der Kath. Kirche St. Laurentius

Tennisclub Flawil kürt Mixed-Clubmeister

VEREIN Mann und Frau für einmal zusammen auf dem gleichen Tennisplatz: Das Mixed-Doppel machts möglich. Der Tennisclub Flawil hat kürzlich die Clubmeister in dieser beliebten Disziplin gesucht. 20 Teams kämpften in drei Kategorien um Spiel, Satz und Sieg. Doch für viele waren der Spass und das Knüpfen von neuen Freundschaften genauso wichtig. So standen zum Beispiel Christine und Roger zum ersten Mal überhaupt gemeinsam auf dem Platz – und schlugen sich wacker.

In der ersten Stärkekategorie stand mit Hana Mulabazi eine 15-Jährige zuoberst auf dem Podest. Zusammen mit Yves Simon gewann sie die Königskategorie vor Rita Lüdi und Remo Wehrle.

In den Kategorien dahinter führte der Sieg in diesem Jahr aber über die Familie Leutenegger: Für Flo Leutenegger klappte es zusammen mit Tochter Janine endlich mit dem Titel. Im Finale der zweiten Stärkekategorie bezwangen die beiden Bea Germann und Rolf Maurer. Nachdem Janine Leutenegger bereits in der Doppelkonkurrenz triumphierte, ist dies nun ihr zweiter Titel innerhalb weniger Wochen.

Eliane Leutenegger zog ihrer Schwester an der Seite von Manuel Schlüter nach und gewann den Wettbewerb in der dritten Stärkekategorie. In den Gruppenspielen verwiesen die beiden Irene Grob und Renato Smanio auf den zweiten Platz.

Tobias Bruggmann



Jede Flasche zählt!

Was **uns** ausmacht: **Sicherheit.**

Wohin mit Geld, das Sie heute nicht brauchen?

Vielleicht haben Sie in den letzten Jahren Geld auf die Seite gelegt. Vielleicht haben Sie eine Auszahlung erhalten, eine Erbschaft bekommen oder für einen bestimmten Zweck gespart. Und vielleicht stellt sich nun die Frage, wo dieses Geld bis auf Weiteres gut aufgehoben ist.

Viele Menschen verfügen über freies Geld, das aktuell nicht für den täglichen Bedarf benötigt wird. Oft bleibt es auf dem Privatkonto liegen, obwohl es für spätere Pläne, grössere Anschaffungen oder als finanzielle Reserve vorgesehen ist. Dabei lohnt es sich, bewusst darüber nachzudenken, wie dieses Geld aufbewahrt werden soll.

Wer Spargeld gezielt zur Seite legt, behält den Überblick und schafft finanzielle Reserven für die Zukunft. Ob für persönliche Wünsche, unerwartete Ausgaben oder langfristige Vorhaben: Rücklagen können helfen, finanzielle Spielräume zu bewahren und wichtige Ziele Schritt für Schritt zu erreichen.

Dabei ist jede Situation anders. Manche Personen möchten vorhandenes Spargeld an einem sicheren Ort aufbewahren. Andere möchten Vermögen aufbauen oder bestehende Guthaben sinnvoll strukturieren. Deshalb lohnt es sich, die persönliche Ausgangslage genau anzuschauen und eine Lösung zu wählen, die zu den eigenen Bedürfnissen passt.

Unsere Beraterinnen und Berater nehmen sich Zeit für Ihre Anliegen. Gemeinsam betrachten wir Ihre Situation, besprechen Ihre Möglichkeiten und zeigen Ihnen auf, welche Sparlösungen für Ihre persönlichen Ziele in Frage kommen.

Der persönliche Austausch steht dabei im Mittelpunkt. Denn gute Entscheidungen entstehen dort, wo individuelle Pläne, persönliche Bedürfnisse und eine verständliche Beratung zusammenkommen.

Für Fragen oder ein persönliches Gespräch sind wir gerne für Sie da. Sie erreichen uns telefonisch unter 071 394 16 66.





Danke, liebe Sommer-Im-Feld-Familie!

Was wäre Sommer im Feld ohne die fleissigen Frauen, Männer, Jugendlichen und Kinder in hellblau? Ganz einfach: Es gäbe ihn nicht! In unzähligen Stunden Freiwilligenarbeit sorgen sie dafür, dass die Gäste willkommen sind, die Feldbeiz läuft und das Ambiente stimmt. Ihnen allen gebührt der allergrösste Dank, ihr seid einfach spitze!

Fotos: Daniela Zillig-Klaus



Warum eigentlich Ökumene?

Am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag feiern die Kirchgemeinden Flawil gemeinsam Gottesdienst in der Reformierten Kirche. Ein guter Anlass, um zu fragen: Was bringt uns das eigentlich – Ökumene?

Von aussen betrachtet klingt der Einwand plausibel: Es gibt einen Gott, warum dann nicht eine Kirche? Die Kirchen schrumpfen doch ohnehin – wäre es da nicht klüger, die Kräfte zu bündeln, anstatt auf den eigenen Pfründen zu bestehen? Ich erlebe es anders. Vor meiner Tätigkeit als methodistischer Pfarrer in der Schweiz arbeitete ich als Spitalseelsorger in den USA. Dort habe ich Menschen aus den unterschiedlichsten Glaubenswelten begleitet. Dabei wurde mir bewusst, wie gross und unfassbar Gott ist. Kein Mensch, keine Tradition kann diese Grösse allein ausleben. Katholisch aufgewachsen, mit einem lutherischen Vater, später in einer charismatischen Gemeinde und heute als methodistischer Pfarrer, durfte ich viele Ausdrucksformen des Glaubens kennenlernen. Genau das half mir, Menschen auf Augenhöhe zu begegnen – und von ihnen zu ler-

nen. Jede Tradition trägt eigene Weisheit zum gemeinsamen Schatz der Gotteserkenntnis bei. Und jedes Töpfchen findet sein Deckelchen.

Wie kostbar das gelebte Miteinander in Flawil ist, zeigt sich dieses Jahr besonders schön: Der (ökumenische) «Hilfsverein Flawil» wird 170 Jahre alt. Das ist bemerkenswert – denn noch bis vor wenigen Jahrzehnten galten konfessionelle Grenzen vielerorts als Hindernis für Zusammenarbeit, Handel oder gar Heirat zwischen Menschen verschiedener Konfessionen. Dass Flawil hier schon so lange einen anderen Weg geht, ist ein Grund zu grosser Dankbarkeit.

Ich würde mich freuen, Sie beim ökumenischen Betttagsgottesdienst in der reformierten Kirche in Flawil am 20. September 2026 um 10 Uhr zu sehen, bei dem wir unsere gottgegebene Vielfalt zusammen feiern dürfen.

Lasst uns voneinander lernen und uns an der Vielfalt der Schöpfung und am Wesen Gottes freuen.

Kurt Märchel, Pfarrer evang.-methodistische Kirche Uzwil und Flawil



Sonntag, 13. September

08.45 Niederglatt Chilbisonntag
Kommunionfeier zum Kirchenfest Hl. Felix und Regula mit Kirchenchor, anschl. Apéro

10.15 Flawil
Kommunionfeier mit der Harmoniemusik Flawil, mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

10.15 Degersheim
Gottesdienst bei de Lüüt bei der Familie Bertsch-Danzeisen (Waldhof 1176), mit Kinderprogramm und Tiersegnung

Freitag, 18. September, Flawil
18.30 Begegnungsfeier für Kinder und Jugendliche in der Kapelle

DEGERSHEIM

FIIR-Obig auf der Kirchenwiese
Freitag, 11. September, von 17.00 bis 19.00 Uhr auf der Kirchenwiese (nur bei schönem Wetter)
Das Pfarreigremium lädt zu Getränken, Chips und Brot ein. Die Spielkiste mit Boule, Uno, Schieber etc. sorgt für gemeinsame Unterhaltung.

Orgelkonzert MS Jakobus
Sonntag, 13. September, um 17.00 Uhr in der Kirche

Willkommen zur musikalischen Weltreise an Bord unseres Kirchenschiffes MS Jakobus. Das Publikum wählt, der Kapitän Wolfgang Sieber spielt auf der Königin der Instrumente. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte gebeten.

Ökum. Friedensgebet
Donnerstag, 17. September 2026 um 19.00 Uhr in der Kapelle

www.se-ma.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Samstag, 12. September

18.00 Kirche Niederwil:
Ökum. Chinderfiir

Sonntag, 13. September

10.00 Kirche Feld: «gemeinsam-zeit», Taferinnerungs-Gottesdienst und Taufen, Pfrn. Christina Egli und Team, Fahrdienst: 071 393 37 33

Dienstag, 15. September

11.00 Meditationsraum:
Stille und Gebet

11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff, Anmeldung bis spätestens Montag, 14. September, 11.00 Uhr, Telefon 071 394 90 50

Mittwoch, 16. September

09.30 Meditationsraum:
Baby-Klänge – Eltern-Baby-Singen

Anmeldung unter www.ref-flawil.ch

11.45 Zwinglisaal:

Familien-Zmittag
Anmeldung unter www.ref-flawil.ch

13.30 Jugendraum: Feld-Atelier

13.30 Im Foyer des KGZ: Erzähl-café Eltern – Sommer, Sonne, Lebensfreude, Pfrn. Sabine Gritzner-Stoffers

19.30 Jugendraum: Treffpunkt Kreativ

Freitag, 18. September

17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr – Toast Festival

www.ref-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 13. September

09.30 Gottesdienst, Thema: Im Widerstand wachsen, gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter: www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

Freitag, 11. September

19.30 wogo – Oberstufe

Sonntag, 13. September

09.40 Gottesdienst mit Pfarrer Kurt Witzig, Kirchenkaffee
19.00 Zämä vor Gott, offener Lobpreis

Montag, 14. September

09.30 Frauenbibeltreff
12.15 Salatzmittag «Teiletä»
14.30 Spielplatzkafi

Dienstag, 15. September

13.45 Sântisblick-Gottesdienst

Donnerstag, 17. September

09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg
19.00 Ökum. Friedensgebet, kath. Kirche

19.00 Youth-Season-Start-Treffen
19.30 Kirchenchor-Probe

Freitag, 18. September

19.15 2gether – Treff 4. bis 6. Klasse

www.ref-degersheim.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 13. September

10.00 Erntedankgottesdienst mit Kurt Märchel mit Abendmahl, im Anschluss Teilete

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.uzwil.emk-schweiz.ch

Fünf Flugminuten von St. Gallen entfernt liegt Degersheim. Die aktive Gemeinde bietet 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Per 1. November 2026 oder nach Vereinbarung sind wir auf der Suche nach einer **gewinnenden Persönlichkeit mit hoher Dienstleistungsorientierung**, gepaart mit **Know-how** in den Bereichen **Einwohner- und Steueramt als:**

Verantwortliche Front Desk – Mitarbeiter/in

60 bis 80 Stellenprozente

Du wirst die «Visitenkarte» unserer Gemeinde sein und hast Freude am Kundenkontakt mit der Bevölkerung. Folgende Tätigkeiten wirst du in Angriff nehmen:

- Erste Anlaufstelle für die Bevölkerung, am Schalter oder am Telefon
- Drehscheibe innerhalb der Gemeindeverwaltung (Anfragen beantworten, Termine vereinbaren etc.)
- Selbstständiges Erledigen der Aufgaben des Einwohneramtes (Registerführung, Migrationswesen, AHV-Zweigstelle, Bestattungsamt etc.)
- Unterstützen des Steueramtes (Veranlagen von natürlichen Personen)
- Ausbilden eines Lernenden in der Funktion als Praxisbildner/in

Wir wünschen uns von dir:

- Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann EFZ, Branche öffentliche Verwaltung von Vorteil
- Erfahrung in Einwohnerdiensten oder grosses Interesse, sich in diese Thematik einzuarbeiten
- Erfahrung im Bereich Steuern oder grosses Interesse, sich in diese Thematik einzuarbeiten
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kunden

Bist du motiviert und interessiert, diese wichtigen Tätigkeiten zu übernehmen, und bringst die gewünschten Anforderungen mit? Dann warten abwechslungsreiche Aufgaben, ein cooles Team sowie attraktive Anstellungsbedingungen auf dich. Die Förderung deiner Weiterbildung ist für uns selbstverständlich.

Deine Fragen zur freien Stelle beantworten wir dir gerne. Kontaktiere dafür Stefan Müller, Leiter Einwohner-, Steuer- und Betreibungsamt (T 071 372 07 30).

Hat dich unsere Stellenausschreibung neugierig gemacht? Dann sende deine Bewerbungsunterlagen an Birgit Gämperli, Leiterin Personal (personal@degersheim.ch).

Degersheim 
leben – nicht nur wohnen

Kommunikation braucht Genauigkeit

Wir sorgen dafür, dass Ihre Botschaft bis aufs i-Tüpfelchen sitzt – gedruckt und digital.

Marina Blum
Korrektorin

BESSER ALS RECYCLING!

Bei uns gibt's **nachhaltige Druckprodukte** wie Flyer und Poster aus hochwertigem Restpapier.



Jetzt bestellen und
mehr Infos erhalten:
papierfan.ch



 **CAVELTI**
PAPIERFAN – eine
Initiative der Cavelti AG

**PAPIER
FAN**

Anpassung der Kita-Vertragsbestimmungen

DEGERSHEIM Die Gemeinde Degersheim passt per 1. Januar 2027 die Vertragsbestimmungen der Kita Kieselstein an. Grund dafür sind veränderte Bedürfnisse in der Kinderbetreuung, neue Synergien mit der schulergänzenden Betreuung sowie ein gestiegener Aufwand in der Betreuung der Kleinkinder. Teil der Anpassungen ist eine Tarifierhöhung.

Die aktuellen Vertragsbestimmungen der Kita Kieselstein gelten seit dem 1. Januar 2021. Seither hat sich in der Kinderbetreuung in Degersheim einiges verändert. Mit der Einführung der schulergänzenden Betreuung (SEB) stehen heute mehr als doppelt so viele Betreuungsplätze zur Verfügung wie früher. Zudem konnte die Kita ihre Räumlichkeiten erweitern und nutzt nun auch das dritte Stockwerk. Durch die intensivere Zusammenarbeit zwischen Kita und Schulergänzender Betreuung (SEB) entstehen Synergien, die künftig besser genutzt werden sollen. Gleichzeitig ist der Aufwand in der Kita gestiegen, weil mehr

Kleinkinder betreut werden. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, die Vertragsbestimmungen anzupassen. Ziel ist es, die Betreuung für Kinder im Vorschulalter sicherzustellen und die Kosten fair zwischen Eltern und Gemeinde zu verteilen.

Die neuen Bestimmungen treten am 1. Januar 2027 in Kraft. Die wichtigsten Änderungen sind:

- Betreuung bis zum Schuleintritt: In der Kita werden künftig nur noch Kinder bis zum Eintritt in die 1. Primarschulklasse betreut.
- Tarifierhöhung: Die Tarife steigen in allen Gruppen um 20 Prozent. Das bestehende Tariffsystem bleibt jedoch bestehen.
- Betriebsferien: Die Kita reduziert ihre Betriebsferien von fünf auf drei Wochen. Sie bleibt künftig nur noch während zweier Sommerferienwochen sowie zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.

Alle Änderungen sowie weitere kleinere Anpassungen sind in den neuen Vertragsbestimmungen festgehalten. Diese gelten ab dem 1. Januar 2027 und sind auf www.kita-degersheim.ch unter «Unser Angebot» → «Reglement» abrufbar.



Überfüllte Unterflurbehälter vermeiden

DEGERSHEIM Die Gemeindeverwaltung bittet die Bevölkerung, für die Entsorgung des Hauskehrichts den jeweils nächstgelegenen Unterflurbehälter zu verwenden. Ansonsten droht die Überfüllung von günstig gelegenen Behältern.



Bei verkehrstechnisch günstig gelegenen Unterflurbehältern besteht die Gefahr des Überfüllens.

Bereits seit 2016 sind in der Gemeinde Degersheim Unterflurbehälter im Einsatz. Mit ihnen ist es grundsätzlich möglich, während 24 Stunden an 365 Tagen den Hauskehricht zu entsorgen. Aus Rücksicht auf die Nachbarn ist jedoch die Nachtruhe von 22 bis 6 Uhr zu respektieren. Die Gemeindeverwaltung bittet die Bevölkerung, den jeweils nächstgelegenen Unterflurbehälter für die Entsorgung zu nutzen. Gerne werden gut anfahrbare Behälter von Autolenkerinnen und -lenkern genutzt, um den Kehricht beispielsweise auf dem Weg zur Arbeit zu entsorgen. Das ist durchaus verständlich, sorgt aber dafür, dass diese Behälter rasch gefüllt oder sogar überfüllt werden. Im schlimmsten Fall werden die Kehrichtsäcke um den Unterflurbehälter herum deponiert. Zudem führt dies teilweise zu zusätzlichen und unnötigen Verkehrsbelastungen an Orten, die nicht auf ein entsprechendes Verkehrsaufkommen ausgelegt sind.

Auf der Gemeindeforum unter Dienstleistungen – Entsorgungen sind weitere Informationen zur Entsorgung verfügbar. Die Bauverwaltung steht bei Fragen gerne zur Verfügung: 071 372 07 90 oder bauverwaltung@degersheim.ch.

Nistkasten-Patenschaft

VEREIN Der Natur- und Vogelschutz Degersheim lädt einzelne Personen und Familien ein, Patinnen und Paten von Nistkästen zu werden. Die Aufgabe besteht darin, die Nistkästen in einem bestimmten Gebiet jährlich zu pflegen und Beobachtungen festzuhalten. Dazu organisiert der NUVS einen Orientierungsabend am Montag, 14. September 2026, um 19.30 Uhr im Tegercher Kebab beim Coop Degersheim.

Es werden das verfügbare Material sowie die richtige Pflege der Nistkästen gezeigt. Gleichzeitig werden Gruppen gebildet und ihnen Gebiete rund um Degersheim zugeteilt. Auf Wunsch wird auch der Umgang mit der dazugehörigen App geübt. Die Benutzung der App ist aber keine Voraussetzung, eine Patenschaft zu übernehmen. Sollten Sie an dieser Aufgabe interessiert sein, aber am Montagabend verhindert sein, melden Sie sich bitte beim Präsidenten.

Siegfried Zweifel



30 Jahre Freunde des Klosters

KIRCHE 1994 feierte das Kloster Magdenau 750 Jahre bewegte Geschichte. Im Rahmen des Jubiläums kam es zur Gründung des Freundeskreises Kloster Magdenau. Am Samstag, 12. September 2026, feiert er um 14 Uhr mit einem Festgottesdienst sein 30-jähriges Bestehen. Mit dabei sind Vaterabt Vinzenz Wohlwend aus Mehrerau-Bregenz und der ehemalige St. Galler Bischof Markus Büchel.

Monika Scherrer, ehemalige Gemeindepräsidentin von Degersheim, steht dem Verein seit 2012

vor. Ihre Vorgänger waren Albert Schwendimann aus Andwil und der Flawiler August Holenstein. Der Verein trägt zur Erhaltung und Förderung des Klosters bei und unterstützt es finanziell. Die über 600 Mitglieder haben es in den letzten 30 Jahren ermöglicht, verschiedene Projekte und Vorhaben im Kloster mit über 800 000 Franken zu finanzieren oder zu unterstützen. Ein anstehendes grosses Vorhaben ist die Erneuerung der Klostermauer.

Josef Bischof



Monika Scherrer ist seit 14 Jahren Präsidentin des Freundeskreises.

Fussballplatz Mühlefeld ab sofort gesperrt

DEGERSHEIM Der Fussballplatz im Mühlefeld hat durch die lange anhaltende Trockenheit Schäden erlitten, die Sanierungsarbeiten notwendig machen. Der Fussballplatz wird deswegen per sofort bis nächsten Frühling für die Nutzung gesperrt.



Durch die lange dauernde Trockenheit und den fehlenden Regen sind Teile des Rasens vertrocknet und abgestorben. Deswegen sind während der Herbstzeit Massnahmen nötig, damit der Rasen sich regenerieren kann und im Frühling 2027 wieder für die Nutzung durch den Fussballclub und die Bevölkerung tauglich ist. Die Sanierungsarbeiten beinhalten die oberflächliche Entfernung von totem Material (Vertikutieren), eine Übersaat sowie eine Düngung. Mit diesen Massnahmen und der Wachstumsphase im Herbst und im Frühling ist gewährleistet, dass der Platz voraussichtlich Mitte März 2027 (je nach Wetterbedingungen) wieder genutzt werden kann.

Nutzungsverbot respektieren

Die Gemeindeverwaltung bittet sämtliche Nutzerinnen und Nutzer, diesen Entscheid zu respektieren und den Platz während der kommenden Monate nicht zu benutzen. Die Freigabe des Fussballplatzes wird im Frühling 2027 im FLADE-Blatt publiziert.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Todesfälle

Gestorben am 31. August 2026 in St.Gallen SG: Hauschildt geb. Looser Hulda, Ebnet-Kappel, Kappel SG, geboren am 3. November 1945, wohnhaft gewesen in 9113 Degersheim, Lindenstrasse 2. Die Abschiedsfeier findet im Familienkreis statt.



Buchtipp

«Die Tote im Luganer See»

Von Mascha Vassena

Tessin ein schöner Schauplatz für diesen Roman. Dies ist der 2. Band mit der Dolmetscherin Moira Rusconi. Als die berühmte Opernsängerin Livia tot im Luganersee gefunden wird, hilft die deutsche Übersetzerin Moira Rusconi wieder der örtlichen Polizei. Ispettrice Moretti und der Gerichtsmediziner Luca Cavadin ermitteln um den Tod der Opernsängerin.

Rache, dubiose Geschäfte und ein grosses Familiengeheimnis lassen Moira keine Ruhe, sie stellt eigenmächtige Forschungen an und gerät dadurch selbst in Lebensgefahr. Ein gemütlicher Cosy-Krimi. Dennoch bleibt das Rätsel um die tote Opernsängerin bis zum Schluss fesselnd. Ein idealer, flüssig geschriebener Urlaubsroman, der grosse Lust auf eine Reise an den Luganer See macht. Bei uns in der Bibliothek finden sie alle vier Bücher dieser Reihe.



Aurelia Köppel,
Bibliothek Ludothek Degersheim

Wenn der Polizist in den Kindergarten kommt



DEGERSHEIM Kurz nach Schuljahresbeginn bekamen die Kindergartenkinder in Degersheim einen besonderen Besuch: Daniel Ammann von der Polizeistation Gossau-Flawil erklärte den Kindern das richtige Verhalten auf der Strasse und gemeinsam übten sie die Überquerung der Hauptstrasse auf dem Fussgängerstreifen. Damit die Sicherheit der Kinder auf den Strassen gewährleistet ist, müssen sich auch die Erwachsenen im Strassenverkehr ihrer Vorbildfunktion bewusst sein und sich entsprechend verhalten. Die Kinder freuten sich über den Besuch und wurden für ihre Aufmerksamkeit mit einer Demonstration von Sirene und Blaulicht des Polizeiautos belohnt.

**SPENDE BLUT
RETTE LEBEN**



blutspende.ch

JEDEN FREITAG

«FLADE-BLATT-TAG»

IN ALLE HAUSHALTUNGEN VON FLAWIL UND DEGERSHEIM

Inseratereservationen: flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch oder Telefon 071 388 81 81



AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 11. September 2026
Kafi Hoch2

Freie Christengemeinde Flawil
Bistro Hoch2 (Habisareal), 9.00 bis 11.00 Uhr

Samstag, 12. September 2026
Herbstmarkt

Gemeinde Flawil
Bahnhofstrasse, 9.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 13. September 2026
Konzert: «Vergänglichkeit: Zwischenräume der Seele» Manesse Quartett

Abendmusikzyklus Flawil-Gossau
Kirche Oberglatt, 17.00 bis 18.30 Uhr

Montag, 14. September 2026
60 plus Aktive Wanderung

Reformierte Kirchgemeinde Flawil
Bahnhof Flawil, 8.45 bis 16.30 Uhr

Öffentliche Diskussion der FDP Flawil:

Bau- und Infrastruktur

FDP Flawil
Rest. Steinbockl, 19.30 Uhr

Dienstag, 15. September 2026
Mittagstreff

Reformierte Kirchgemeinde
Zwinglisaal, 11.30 Uhr

Mittwoch, 16. September 2026

Baby Klänge – Eltern Baby Singen

Reformierte Kirchgemeinde
Meditationsraum Kirche Feld, 9.30 bis 10.30 Uhr

Familien-Zmittag

Reformierte Kirchgemeinde
Zwinglisaal, 11.45 Uhr

Erzählcafé Eltern – Sommer, Sonne, Lebensfreude

Reformierte Kirchgemeinde
Kirchgemeindezentrum, 13.30 bis 15.30 Uhr

Feld Atelier für Kinder
(ab Kindergarten bis 5. Klasse)

Reformierte Kirchgemeinde
Kirchgemeindezentrum, 13.30 bis 15.30 Uhr

SEMAPlus

Team SEMAPlus
Pfarreizentrum, 14.30 Uhr

Treffpunkt Kreativ

Reformierte Kirchgemeinde
Kirchgemeindezentrum, 19.30 Uhr

Freitag, 18. September 2026

Mosten bei Stüdlis

Familientreff Flawil
Familie Stüdl auf dem Landberg, 14.45 bis 16.45 Uhr

Jugendlounge der Mittelstufe – Toast Festival

Reformierte Kirchgemeinde Flawil
Haus Meise, 17.00 bis 19.30 Uhr

Spielabend für Erwachsene

Ludothek
Badstrasse 20, 20.00 bis 22.00 Uhr

Rätselspass

4	8	1	6	9	3	2	7	5
5	3	7	2	8	4	6	9	1
9	6	2	7	1	5	8	4	3
3	2	6	5	7	8	4	1	9
1	9	5	4	3	6	7	2	8
8	7	4	1	2	9	5	3	6
2	1	9	8	5	7	3	6	4
6	5	3	9	4	2	1	8	7
7	4	8	3	6	1	9	5	2

©raetsel.ch 1873332

9	6	3	8	7	1	2	5	4
5	4	1	2	3	9	6	8	7
7	2	8	5	6	4	1	9	3
2	8	6	7	9	3	4	1	5
1	5	7	6	4	8	3	2	9
3	9	4	1	2	5	8	7	6
4	3	2	9	8	7	5	6	1
6	1	9	4	5	2	7	3	8
8	7	5	3	1	6	9	4	2

©raetsel.ch 1873407

Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch

DEGERSHEIM

Freitag, 11. September 2026

Vereinsreise ins Glarnerland

FG Degersheim
Glarnerland, 7.30 bis 20.30 Uhr

Fiir-Obig auf der Kirchenwiese

SEMA
Kirchenwiese bei der Jakobuskirche
17.00 bis 19.00 Uhr

Loophead Unplugged – Gartenkonzert
Hotel Wolfensberg, 18.30 Uhr

Jugendtreff Wogo

Evang.-Ref. Kirchgemeinde Degersheim
Evang. Kirchgemeindehaus Degersheim
19.30 bis 22.30 Uhr

Samstag, 12. September 2026

Degersheimer Wochenmarkt

Dorfplatz Degersheim, 9.00 bis 12.00 Uhr

Dinner – Night

Berggasthaus Fuchsacker, 18.00 Uhr

Montag, 14. September 2026

Spielplatz-Kafi

Evang.-ref. Kirchgemeinde Degersheim
Evang.-ref. Kirchgemeindehaus, 14.30 Uhr

Einführungsabend Nistkastenreinigung

Natur- und Vogelschutz
Tegerscher Kebab, 19.30 Uhr

Dienstag, 15. September 2026

Sticheleien mit Cécile Gämperli

Atelier Türkis, 18.30 bis 21.30 Uhr

Mittwoch, 16. September 2026

Waldcafé im Föhrenwäldli

Kath. Kirchgemeinde Degersheim
Föhrenwäldli Degersheim, 8.30 bis 10.30 Uhr

Senior/-innen Turnen

Pro Senectute
Schulhaus Steinegg, 10.00 bis 11.00 Uhr

Geschichten & Gestalten

Atelier Türkis, 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 17. September 2026

Friedensgebet

Kath. und Evang. Kirchgemeinde
Kapelle bei der Kath. Kirche Degersheim
19.00 Uhr

Freitag, 18. September 2026

Jahresausflug

Gewerbeverein Degersheim und Umgebung
12.00 Uhr

Reeto von Gunten mit

«2052 weiter vorgesorgt»

Kulturpunkt Degersheim
Singsaal Oberstufe, 20.15 Uhr

SAMSTAG

20°



SONNTAG

22°



Jetzt Gönnerschaft abschliessen

Wenn, dann **rega**